

| | | | |
|--|---|--|---|
| COOP | | s5 | Session Plan EQR Niveau 5 Lernergebniseinheit COOP 1 |
| Kooperation in Ökosystemen Gegenseitigkeit und gegenseitige Abhängigkeit | | | |
| Zielsetzungen <ul style="list-style-type: none"> • Kooperative Prinzipien lebendiger Systemen kennen • Konzepte von Gegenseitigkeit, Synergie und gegenseitiger Abhängigkeit verstehen • Diese Konzepte mit dem ökologischen Bauen in Verbindung bringen Methoden <ul style="list-style-type: none"> • Videos, Artikel und Zitate zur Veranschaulichung der Konzepte • Spiele zur Erforschung und Interaktion mit den Konzepten • Brainstorming und Diskussion über die Natur als Lehrmeisterin • Reflexion und Rückmeldung zur Vertiefungen des Verständnisses | | Trainer <hr/> Ort Raum oder draußen <hr/> Dauer 3 Std. | |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> - Lebende Systeme, Ökosysteme - Kooperation in lebendigen Systemen - Gegenseitigkeit/Reziprozität, Synergie, gegenseitige Abhängigkeit (interdependence) - Bedeutung von Kooperation für den Öko-Bau | Unterlagen <ul style="list-style-type: none"> - t_Ressourcen TED talk: https://thesystemsthinker.com/ | |
| Tätigkeiten | <ol style="list-style-type: none"> 1. Visuelle Mittel benutzen, um die Konzepte einzuleiten und zu veranschaulichen: <ul style="list-style-type: none"> - Eine Präsentation zeigen, mit zusammengestellten Beiträgen des Trainers und der Teilnehmer. Die Teilnehmer einladen ihre jeweiligen Dias vorzustellen - Die wichtigsten Konzepte (Gegenseitigkeit, Interdependenz, kollektive Intelligenz) mit einem Video oder zusätzlichen Bildern zusammenfassen und festigen 2. Ein Spiel spielen (z.B. Das Systemspiel, Gefährdetes Ökosystem) 3. Die Idee von der Natur als Lehrmeisterin mit Beispielen und Wissensaustausch erforschen 4. Gruppenreflexion über die Aktivitäten 5. Gruppenreflexion über die Relevanz der Konzepte für das ökologische Bauen 6. Ein Blatt mit Zusammenfassung und zusätzlichen Infos austeilen | Hilfsmittel | |
| Vorbereitung <ul style="list-style-type: none"> - Möglichst <u>im Voraus</u> die Teilnehmenden bitten, ein oder zwei illustrierte Beispiele (z.B. Powerpoint-Folie) für Zusammenarbeit in der Natur einzusenden - Eine Gruppenpräsentation mit den eigenen Illustrationen denen der Teilnehmer zusammenstellen - Eine Handreichung erstellen, mit Artikeln und Zitaten, um das Lernen zu ergänzen und weitere Forschung anzuregen | | | |